



M322C

Mobilbagger



Cat® Dieselmotor 3056E ATAAC

Nennleistung (ISO 9249)

122 kW/166 PS

Einsatzgewicht

20 500–22 700 kg

Löffelinhalt

0,54–1,26 m³

Maximale Reichweite auf Standebene

10 320 mm

Maximale Grabtiefe

6680 mm

Höchstgeschwindigkeit

20 km/h

Mobilbagger M322C

Technische Innovationen verhelfen der neuen C-Serie zu höherer Leistung und größerer Vielseitigkeit.

Dieselmotor

- ✓ Der neue *elektronisch gesteuerte Cat Dieselmotor 3056E ATAAC* entwickelt eine höhere Nennleistung, die dem fortschrittlichen Mobilhydrauliksystem des M322C zugute kommt. Neben seiner Leistungsfähigkeit zeichnet sich der Sechszylinder-Viertakter durch hervorragende Standfestigkeit, geringen Kraftstoffverbrauch sowie niedrige Abgas- und Geräuschemissionen aus.
- ✓ Der *temperaturgesteuerte Automatiklüfter* bewirkt eine deutliche Anhebung der Kühlleistung. **Seite 4**

Hydraulik

Mit der starken Load-Sensing-Hydraulik, die eine separate Schwenkpumpe besitzt, lassen sich alle Funktionen feinfühlig steuern, um bei jedem Einsatz die höchstmögliche Präzision und Produktivität erzielen zu können. Das neu entwickelte, optionale Anbaugeräte-Steuersystem mit Multifunktionsventil gestattet eine schnelle Programmierung und Speicherung von bis zu fünf verschiedenen Geräten im Multipro-Monitor. **Seite 5**

Gesteigertes Hubvermögen, kürzere Arbeitstaktzeiten und leichtere Bedienung resultieren in höherer Produktivität und Wirtschaftlichkeit.

- ✓ *Neu bei der C-Serie*

Umweltverträglichkeit

Niedrige Schallpegel schützen Fahrer und Umwelt vor übermäßigem Lärm. Das Hydrauliksystem ist auf den wahlweisen Betrieb mit Bio-Öl ausgelegt. Darüber hinaus tragen verlängerte Filterwechselintervalle und reduzierter Kraftstoffverbrauch zur beispielhaften Umweltverträglichkeit des M322C bei. **Seite 6**

Multipro-Monitor

- ✓ Auf dem *übersichtlichen Display des neuen Multipro-Monitors* kann sich der Fahrer jederzeit wichtige Informationen über den Maschinenzustand in Klartext anzeigen lassen. Die Meldungen werden in sechs auswählbaren Sprachen ausgegeben. **Seite 7**



Fahrerkabine

- ✓ In der *völlig neu konstruierten Kabine* des M322C findet der Fahrer einen Innenraum vor, der ihm durch vorbildlichen Komfort und exzellente Sichtverhältnisse ein ermüdungsarmes und produktives Arbeiten ermöglicht. Zu den wichtigsten Neuerungen der
- ✓ C-Serie gehören *Klimaautomatik, luftgefederter, beheizbarer Komfortsitz, handlichere Steuerhebel, Softtasten-Schalttafel und Multipro-Monitor*. Ferner steht jetzt im Front- und Seitenbereich mehr Platz zur Verfügung. **Seite 8**

Unterwagen

Der Unterwagen bietet maximale Einsatzflexibilität, denn Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen lassen sich wahlweise vorn oder hinten mit dem Hauptrahmen verbolzen. Stabile Zylinderabdeckungen und Kastenprofil-Bauweise garantieren geringe Schadensanfälligkeit und große Dauerfestigkeit. Zwischen den linken und rechten Trittstufen sind abgedichtete, verschließbare Werkzeugkästen angeordnet. **Seite 10**

Ausleger und Stiel

In Kastenprofil-Bauweise gefertigte Ausleger und Stiele, die ein optimales Verhältnis zwischen Verwindungssteifigkeit und Eigengewicht aufweisen, bewältigen problemlos schwerste Dauereinsätze. Zwei Ausleger- und drei Stielversionen erlauben eine enge Anpassung an die Aufgabenstellung. **Seite 11**

Löffel und Schneidwerkzeuge

Der M322C ist mit diversen Löffeltypen ausrüstbar, deren Form und Größe exakt auf die überragenden Grabkräfte der neuen Maschine abgestimmt ist und daher beste Voraussetzungen für hohe Produktivität bietet. **Seite 12**

Arbeitsgeräte

Zahlreiche Arbeitsgeräte – z.B. Löffel, Greifer, Hämmer – verhelfen dem M322C in Verbindung mit dem optionalen Schnellwechsler zu beeindruckender Vielseitigkeit. Die leistungsstarken und langlebigen Geräte offerieren einen ausgezeichneten Gegenwert. **Seite 13**

Instandhaltung

Alle täglichen Wartungsarbeiten – vom Ölstandmessen bis zum Abschmieren – lassen sich vom Boden aus durchführen. Die Schmiennippel für Arbeitsausrüstung und Drehkranzlager wurden zu einer Gruppe zusammengefasst und geschützt im Motorraum untergebracht. **Seite 14**

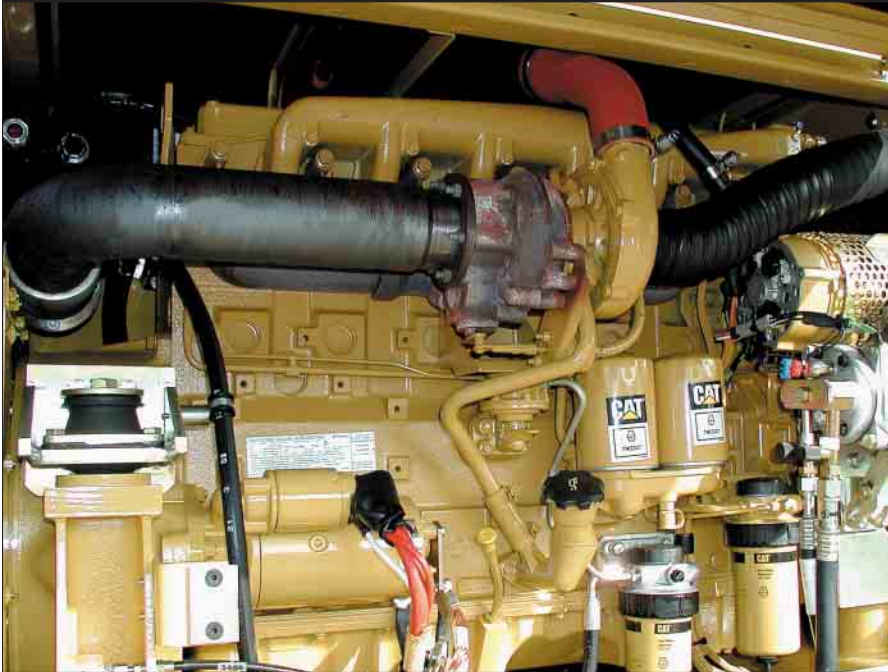
Rundum-Kundenservice

Ihr örtlicher Cat Händler bietet Ihnen eine Vielzahl von sinnvollen Dienstleistungen, die auf Wunsch in Serviceverträgen individuell festgelegt werden können. **Seite 17**



Cat Dieselmotor 3056E ATAAC

Ein sparsamer, schadstoffarmer Sechszylinder-Viertaktmotor mit Elektroniksteuerung, Abgasturbolader und luftgekühltem Ladeluftkühler.



Leistung/Umweltverträglichkeit. Im M322C gibt der 3056E ATAAC eine Nennleistung (ISO 9249) von 122 kW (166 PS) bei 2000/min ab. Der Motor unterschreitet die zulässigen Abgasgrenzwerte gemäß 97/68/EG, Stufe II.

Ansaugsystem. Abgasturbolader und luftgekühlter Ladeluftkühler sorgen für optimale Füllung der Zylinder, sodass infolge der besseren Verbrennung nicht nur das Leistungsvermögen des Motors ansteigt, sondern zugleich der Schadstoffausstoß erheblich abnimmt. Diese konstruktiven Merkmale machen sich auch bei größeren Höhenlagen vorteilhaft bemerkbar. Weil der luftgekühlte Ladeluftkühler eine stärkere Abkühlung der Verbrennungsluft bewirkt, reduziert sich die Rauchentwicklung drastisch und die Abgastemperaturen liegen deutlich niedriger. Dadurch wird der Verschleiß an Kolbenringen und Zylinderlaufflächen verringert.

Kühlsystem. Zum innovativen Kühlsystem der C-Serie gehört ein hydrostatisch angetriebener Lüfter, dessen Drehzahl von der momentanen Kühlmittel- und Hydrauliköltemperatur bestimmt wird. Weil die durchschnittliche Lüfterdrehzahl dank der elektronischen und temperaturabhängigen Steuerung wesentlich niedriger liegt, verringern sich Kraftstoffverbrauch und Geräuschpegel spürbar, während gleichzeitig mehr Leistung für die Hydraulik verfügbar ist. Um die Reinigung von kombiniertem Wasser-/Hydraulikölkühler sowie Ladeluftkühler zu vereinfachen, sind Lüfter und Kältemittelkondensator schwenkbar ausgeführt.

Motoröl. Der 3056E des M322C wird ab Werk mit Caterpillar Dieselmotoröl DEO befüllt, das maximale Leistung und Lebensdauer des Motors garantiert. Deshalb sollte Cat DEO auch bei jedem Ölwechsel aufgefüllt werden. Das Ölwechselintervall wurde von 250 auf 500 Betriebsstunden verlängert.

Schallpegel. Wegen der besonders niedrigen Schallpegelwerte, die u.a. auf den leisen und vibrationsarmen Lauf des 3056E zurückzuführen sind, wurde der M322C mit dem begehrten Blauen Engel ausgezeichnet:

- Schalldruckpegel (Innengeräusch) – 72 dB(A)
- Schallleistungspegel (Außengeräusch) – 102 dB(A)

Austauschteile. Eine breite Palette von Austauschteilen, die in eigens dafür vorgesehenen Caterpillar Werken neuwertig aufgearbeitet werden, erlauben schnelle und kostengünstige Reparaturen.

Einspritzpumpe. Die neue Bosch-Einspritzpumpe besitzt eine elektronische Steuerung und trägt entscheidend mit zum niedrigen Kraftstoffverbrauch des 3056E bei.

Servicefreundlichkeit. Da der Dieselmotor auf der rechten Seite des Oberwagens in Längsrichtung eingebaut ist, sind Ölfilter, Öleinfüllstutzen, Ölablassventil, Kraftstofffilter, Keilriemenspanner und Ölmesstab mühelos vom Boden aus erreichbar.

Hydraulik

Schnelle Arbeitstakte, größeres Hubvermögen, hohe Losbrech- und Reißkräfte maximieren die Produktivität in allen Einsätzen.

Leerlaufautomatik AEC. Sobald die Hydraulik nicht mehr betätigt wird, senkt die Leerlaufautomatik AEC (Automatic Engine Control) die Motordrehzahl automatisch ab, um Kraftstoffverbrauch und Lärm zu reduzieren.

Schwenkpumpe. Für das Schwenkwerk des M322C ist ein separater, geschlossener Hydraulikkreis mit eigener Axialkolben-Verstellpumpe vorhanden, die den Axialkolben-Konstantmotor des Schwenkgetriebes speist. Dadurch wird sichergestellt, dass dieser Kreis unbeeinflusst von anderen Funktionen ständig mit maximaler Leistung arbeiten kann.

Hydraulikschläuche. Um die hohen Anforderungen in puncto Biegsamkeit und Berstfestigkeit zu erfüllen, werden in den Hochdruckkreisen der Hydraulik ausschließlich langlebige Caterpillar Schläuche XT-6 ES verwendet. Diese im konzerneigenen Werk gefertigten Schläuche weisen vier überlappende Stahldrahtspiral-Einlagen auf, die hohe Abriebfestigkeit und Flexibilität sowie leichten Einbau gewährleisten. Alle Schläuche sind sorgfältig verlegt und befestigt, um Scheuerstellen zu vermeiden. Die Schlaucharmaturen mit zuverlässiger O-Ringabdichtung sorgen für leckölfreien Dauerbetrieb.

Zusatz-Steuerventile. Die Hydraulikfunktionen können durch Hinzufügen von Ventilsegmenten am Steuerventilblock nach Bedarf erweitert werden.

Multifunktionsventil. Als Zentrale der innovativen Anbaugerätesteuerung dient ein Multifunktionsventil, das die elektronische Programmierung von Durchflussrichtung (Ein- oder Zweiwegsteuerung) sowie Druck und Volumenstrom ermöglicht. Zudem verfügt das Ventil über eine Vorrangschaltung, um die Steuerung der Anbaugeräte zu optimieren. Mit diesem elektrohydraulischen On-Board-System entfallen zeitraubende, manuelle Neueinstellungen beim Wechseln der Arbeitsausrüstung.

Hammerhydraulik. Maschinen, die ausschließlich mit einem Hydraulikhammer eingesetzt werden, sind mit einem eigenen Hammersteuerventil anstelle des Multifunktionsventils lieferbar.

Mitteldruckkreis. Für hydraulische Anbaugeräte, die mittlere Betriebsdrücke erfordern, gibt es den M322C ab Werk mit einem zusätzlichen Mitteldruck-Hydraulikkreis.

Endlagendämpfung. Stangenseite der Auslegerzylinder, beide Seiten des Stielzylinders und Stangenseite des Löffelzylinders weisen eine Endlagendämpfung auf, welche die Kolbenstangenbewegung kurz vor dem Hubende sanft abbremst und dadurch harte Schläge vermeidet.

Steuerbarkeit. Niedrige Hebel- und Pedalkräfte sowie ergonomische Anordnung der Bedienelemente erlauben ein ermüdungsarmes Arbeiten, sodass eine hohe Produktivität erreichbar ist.

Energieverwertung. Der Stielkreis ist mit einem Energieverwertungssystem ausgestattet, das die Energiebilanz verbessert und die Arbeitstakte beschleunigt.

Hydrauliköl. Cat Hydrauliköl HYDO bürgt für maximalen Schutz gegen mechanischen und korrosiven Verschleiß in Hydraulikanlagen. Der hohe Zinkanteil des Öls vermindert den Abrieb und verlängert die Standzeiten der Pumpen. Wenn alle 500 Stunden eine Ölprobe im Zepelin Z.O.D.-Labor untersucht wird, ist es möglich, das Ölwechselintervall von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden auszudehnen, sofern es die Analyseergebnisse zulassen.



Umweltverträglichkeit

Caterpillar Maschinen werden von Grund auf unter umfassender Berücksichtigung von Umweltaspekten konstruiert.



Kraftstoffverbrauch. Obwohl die Leistung des M322C im Vergleich zur Vorgängermaschine angestiegen ist, verbraucht der Motor weniger Kraftstoff, sodass die Umwelt besser geschont wird.

Abgasemissionen. Der schadstoffarme Dieselmotor 3056E unterschreitet die zulässigen Grenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, für mobile Arbeitsmaschinen.

Geräuschemissionen. Beim M322C sind Innen- und Außengeräusche so niedrig, dass die Maschine mit dem *Blauen Engel* ausgezeichnet wurde. Großen Anteil am lärmarmen Betrieb haben der neue temperaturgesteuerte Automatiklüfter und das getrennt angeordnete Kühlsystem.

Ozonschutz. Die serienmäßige Klimaautomatik wird ab Werk mit dem FCKW-freien Kältemittel R134a befüllt, das unschädlich für die Ozonschicht der Erde ist.

Bio-Hydrauliköl. Auf Wunsch ist der M322C mit Bio-Hydraulikölfüllung lieferbar. Beim Cat Bio-Hydrauliköl HEES™ handelt es sich um ein umweltfreundliches synthetisches Esterhydrauliköl, das aus hochwertigen Grundölen und ausgewählten Additiven besteht. Das Öl verfügt über exzellente Druck- und Temperatureigenschaften, ist voll verträglich mit allen Bauteilen im Hydrauliksystem und ermöglicht den Maschinenbetrieb in einem breiteren Temperaturbereich. Cat HEES wird durch Mikroorganismen in Boden oder Wasser rasch abgebaut.

Leckagefreiheit. Ölwechsel lassen sich am M322C sauber und umweltfreundlich erledigen. Darüber hinaus sorgen robuste Hydraulikzylinder, dauerfeste Hydraulikschläuche und zuverlässige Schlaucharmaturen mit O-Ringabdichtung für einen leckölfreien, umweltschonenden Dauerbetrieb.

Wartungsintervalle. Das Motoröl-Wechselintervall wurde von 250 auf 500 Betriebsstunden verlängert. Auch das werkseitig aufgefüllte Cat Langzeit-Kühlmittel ELC (Extended Life Coolant) ermöglicht erheblich längere Wechselintervalle, sodass sich die Entsorgungsmenge im Sinne der Umweltschonung drastisch reduziert.

Austauschteile. Viele Hauptbauteile des M322C lassen sich nach dem ersten Laufzeitzyklus für die Wiederverwendung aufarbeiten. In modernen Caterpillar Werken entstehen hochwertige, ressourcenschonende AT-Komponenten, die nur einen Bruchteil der jeweiligen Neuteile kosten und zugleich den Schrottanfall erheblich verkleinern.

Multipro-Monitor

Ein neu entwickeltes Steuer- und Überwachungssystem, das die Maschinenleistung in jeder Betriebsituation optimiert.



Funktion. Die grundlegende Funktion des neuen Multipro-Monitors für Mobilbagger besteht darin, Dieselmotor und Hydraulikpumpen so aufeinander abzustimmen, dass bei jeder Einsatzart maximale Produktivität, sparsamer Kraftstoffverbrauch, geringe Abgasemissionen und niedrige Schallpegel sichergestellt sind.

Füllstandprüfung. Vor jedem Motorstart kontrolliert der Multipro-Monitor automatisch den Kühlmittel-, Motoröl- und Hydraulikölstand, sofern der Fahrer den Schlüssel-Startschalter vor dem Anlassen des Motors mehr als zwei Sekunden in der Betriebsstellung stehen lässt. Sind die Füllstände zu niedrig, wird die zugehörige Warnleuchte aktiviert und eine entsprechende Meldung im Display eingeblendet.

Wartungskontrolle. Sobald das vorgeschriebene Intervall für Öl- und Filterwechsel überschritten ist, erscheint eine Warnmeldung im Display des Multipro-Monitors.

Leistungsstufenwahl. Drei wählbare Leistungsstufen erlauben dem M322C-Fahrer eine Anpassung von Motor- und Hydraulikleistung an die jeweilige Betriebsituation.

Leistungsstufe 1 (E). Feinsteuerbetrieb bei Hebearbeiten, Rohrverlegen, Feinplanierungen und allen Anwendungen, die ein besonders präzises Positionieren erfordern. Niedrigster Kraftstoffverbrauch.

Leistungsstufe 2 (P). Normalbetrieb für LKW-Beladen, Erdaushub und Hammereinsatz.

Leistungsstufe 3 (T). Wirkt nur auf den hydrostatischen Fahrtrieb und wird automatisch beim Betätigen des Fahrpedals eingeschaltet. Verhilft dem M322C zu maximaler Fahrgeschwindigkeit und Zugkraft.

Programmierung. Im Speicher des Multipro-Monitors können wichtige Parameter von bis zu fünf verschiedenen Anbaugeräten unter einem eigenen Namen abgelegt werden – eine äußerst praxiserichte Funktion, denn sie erspart das umständliche Neueinstellen der Hydraulik nach einem Werkzeugwechsel. Auch die Einweg- und Zweiwegfunktionen des Hydrauliksystems lassen sich programmieren. Alle gespeicherten Werte sind jederzeit per Tastendruck abrufbar.

Sprachenauswahl. Die Anzeige der Klartextmeldungen kann in sechs verschiedenen Sprachen erfolgen.

Fahrerkabine

Die neue geräumigere Kabine bietet vorbildlichen Komfort und ergonomische Ausstattung.





Innenraumgestaltung. Im Innenraum dominieren Ergonomie und Komfort. Viele Einstellmöglichkeiten, niedrige Stellkräfte, luftgefederter Komfortsitz und leistungsfähige Klimaautomatik erlauben dem M322C-Fahrer ein ermüdungsarmes, produktives Arbeiten.

Fahrersitz. Im neuen Komfort-Fahrersitz mit attraktivem, zweifarbigen Bezug, Luftfederung, Heizung, Horizontalfederung und automatischer Gewichtseinstellung findet jeder Fahrer eine entspannte Körperhaltung, denn Rückenlehne, Lendenwirbelstütze, Sitzpolsterlänge und -neigung lassen sich individuell einstellen. Auch die Position der Armlehnen und Steuerhebelkonsolen kann optimal angepasst werden.

Steuerhebelkonsolen. Beide Konsolen sind ergonomisch geformt und mit verstellbaren Armlehnen bestückt. Die linke Konsole, in der sich auch der Bedienelement für Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen sowie der Ein-Aus-Schalter des Radios befinden, ist hochklippbar ausgeführt, um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern.

Klimaautomatik. Die vollautomatische Klimaanlage verteilt Warm- oder Kaltluft zugarm im gesamten Innenraum und sorgt bei jeder Witterung für Wohlfühltemperaturen.

Bedienelemente. Beide Kreuzsteuerhebel, mit denen alle Arbeitshydraulikfunktionen angesteuert werden, sind in unmittelbarer Reichweite des Fahrers angeordnet. Mit den Softtasten der übersichtlichen Schaltkonsole können per leichtem Fingerdruck Pendelachsverriegelung, Leistungsstufen, Feststellbremse, Leerlaufautomatik und andere Hydraulikfunktionen aktiviert werden.

Kabinenlager. Die elastische Lagerung der Fahrerkabine auf dem Oberwagenrahmen verringert die Schall- und Schwingungsübertragung auf ein Minimum.



Dachfenster. Im vorderen Dachbereich der Kabine befindet sich ein groß dimensioniertes Fenster, das die Sicht bei Arbeiten in größeren Höhen wesentlich verbessert.

Kabinenfenster. Großflächige Verglasung und zweiteiliges, hochschiebbares Frontfenster sorgen für hervorragende Sichtverhältnisse. Das Frontfenster-Unterteil kann separat geöffnet oder zusammen mit dem Oberteil unter das Kabinendach geschoben werden. Optional ist der M322C mit einteiligem Frontfenster lieferbar.

Scheibenwischer. Der besonders lange Parallelogramm-Scheibenwischer des Frontfensters erzeugt ein sehr großes Wischfeld, das nahezu die gesamte Scheibe abdeckt.

Ablagekasten. In der geräumigen Ablage hinter dem Sitz findet der Fahrer viel Platz für seine persönlichen Dinge. Der serienmäßig vorhandene Verschlussdeckel bietet maximalen Schutz.

Ein- und Ausstieg. Richtig angeordnete Griffstangen, große Trittstufen am Unterwagen, verstellbare Lenksäule und hochklippbare linke Armlehne ermöglichen ein bequemes, sicheres Betreten und Verlassen der Fahrerkabine.



Unterwagen und Abstützungen

Hauptrahmen- und Achskonstruktion bürgen für höchste Dauerfestigkeit, Flexibilität und Mobilität.



Unterwagen. Der geschweißte Hauptrahmen besticht durch herausragende Verwindungssteifigkeit und Dauerfestigkeit. Sorgfältig verlegte und stabil befestigte Hydraulikleitungen sowie Getriebeschutzabdeckung und HD-Antriebsachsen verringern die Beschädigungsgefahr bei typischen Mobilbaggereinsätzen. Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen lassen sich wahlweise vorn oder hinten mit dem Hauptrahmen verbolzen, denn der universelle Unterwagen ist serienmäßig mit front- und heckseitigen Bolzenaufhängungen ausgerüstet.



Antriebsachsen. Bei Vorder- und Hinterachse handelt es sich um robuste 40-t-Baggerachsen, die höchsten Beanspruchungen gewachsen sind. Besonders große Pendel- und Lenkeinschlagwinkel der Vorderachse verleihen dem M322C eine beeindruckende Geländegängigkeit und Wendigkeit. Das Zweigang-Lastschaltgetriebe ist direkt an der Hinterachse angeflanscht, um eine große Bodenfreiheit zu erreichen.

Abstützpratzen. Wenn es um höchste Standsicherheit geht, sind Abstützpratzen eine sinnvolle Sonderausrüstung. Dank unabhängiger Steuerung und optimierter Kinematik ist das Nivellieren auf unebenem Untergrund kein Problem. Mittels der praktischen Bolzenbefestigung lassen sich die Pratzen nach Bedarf vorn und/oder hinten anbauen. Im Lieferumfang ist ein stabiler Zylinderschutz enthalten.



Abstütz-Planierschild. Mit dem Schild werden das Nivellieren des Baggers sowie Rückverfüllungen, Planier- und Räumarbeiten erheblich erleichtert. Darüber hinaus erhöht sich bei abgesenktem Schild die Standsicherheit beim Graben und Heben. Mittels der praktischen Bolzenbefestigung lässt sich der Schild nach Bedarf vorn oder hinten anbauen. Im Lieferumfang ist ein stabiler Zylinderschutz enthalten.

Werkzeugkästen. Zwischen den linken und rechten Trittstufen des Unterwagens sind abgedichtete, verschließbare Werkzeugkästen angeordnet.

Ausleger und Stiele

Höhere Festigkeit und weiter entwickelte Kinematik sorgen für höhere Produktivität und Wirtschaftlichkeit in allen Anwendungen.



Konstruktion. Ausleger und Stiele sind als groß dimensionierte, geschweißte Kastenprofile aus dicken Stahlblechen mit Verstärkungen in den hochbelasteten Zonen gefertigt und bieten daher eine überragende Verwindungssteifigkeit und Dauerfestigkeit.

Auswahl. Durch verschiedene Kombinationen von zwei Ausleger- und drei Stielversionen lässt sich ein Höchstmaß an Einsatzflexibilität erzielen, denn Reichweite, Reiß- und Losbrechkräfte können optimal auf die jeweilige Aufgabenstellung abgestimmt werden.

Monoblockausleger. Mit einer Länge von 5650 mm eignet sich dieser einteilige Auslegertyp bestens für alle Standardanwendungen wie LKW-Beladen und Erdaushub. Ein gerades Teilstück in den gebogenen Seitenblechen optimiert die Kräfteverteilung und verlängert die Lebensdauer des Auslegers.

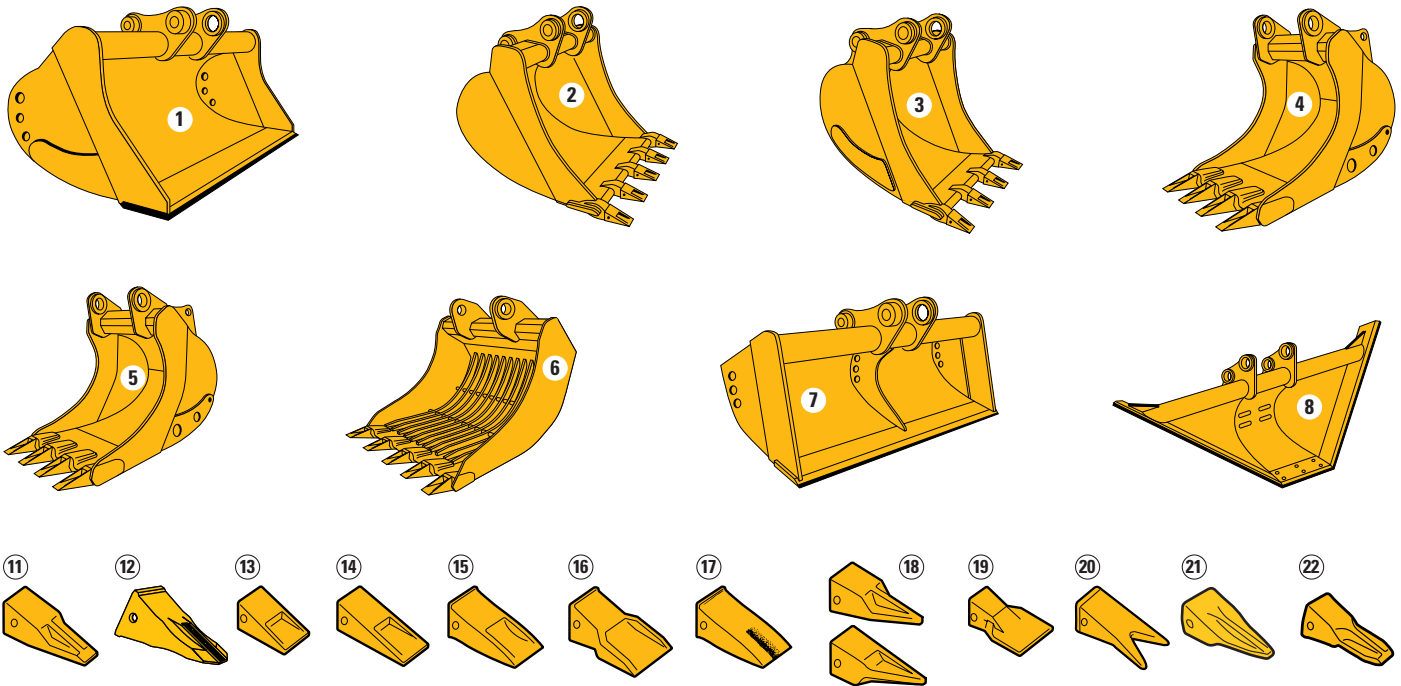
Verstellausleger. Der hydraulisch aus- und einfahrbare, 5440 mm lange Verstellausleger bietet größere Lade- und Reichhöhen. Im eingefahrenen Zustand verbessert er Sichtverhältnisse und Gewichtsverteilung bei Straßenfahrten sowie das Arbeiten in beengten Platzverhältnissen. Im Vergleich zum Monoblockausleger zeichnet sich der Verstellausleger durch eine deutlich bessere Einsatzvielfalt aus.

Stiele. Drei verschiedene Stiele gestatten eine enge Abstimmung auf die jeweilige Aufgabenstellung:

- **Stiel 2200 mm** – maximale Reiß- und Hubkraft
- **Stiel 2500 mm** – passend für die meisten Mobilbagger-Anwendungen (maximale Stiellänge für Fahrten auf öffentlichen Straßen gemäß §29 StVO)
- **Stiel 2900 mm** – maximale Grabtiefe und Reichweite

Löffel und Schneidwerkzeuge

Ein breit gefächertes Löffelprogramm zur einsetzungsgerechten Ausrüstung des M322C.



1 Leichter Mehrzwecklöffel – Allgemeine Erdarbeiten, Planieren von Böden und Böschungen, Fertigstellen von Gräben.

Mehrzwecklöffel. Bau- und Abbrucharbeiten, Verladen von Mauersteinen und zerkleinertem Beton, Rückverfüllen von Gräben, Materialeinbau und Fertigbearbeitung.

2 Aushublöffel – Graben und Laden weicher bis mittelharter Materialien wie Ton, Lehm und Erde. Mit angeschweißten Zahnhaltern, gehärtetem Schneidmesser und Seitenschneiden.

3 Verstärkter Aushublöffel – Graben und Laden schwer lösbarer und abrasiver Böden wie Erde, Fels, Sandton, Sandkies, Kohle, Kreide und leicht abrasive Erze. Größere Schneidwerkzeuge und Verschleißbleche aus abriebfestem Stahl.

4 Felsverladelöffel – Laden von großen Felsbrocken und anderem abrasivem Material. Weiter vorgezogener Löffelboden und stark geschwungene Seitenschneiden für höhere Verwindungssteifigkeit.

5 Blockverladelöffel – Verladen von bearbeiteten Marmor- und Granitblöcken im Steinbruch. Großer Zahnradius, sehr stark geschwungene Seitenschneiden und weit vorgezogener Boden.

6 Leichter Gesteinlöffel – Aushub weicher, feuchter Böden und Trennen verschiedener Materialien.

Verstärkter Gesteinlöffel. Wie oben, jedoch schwerere Einsätze z.B. Trennen von Sand/Kies und Fels oder grob- und feinstückigem Material bei Abbrucharbeiten.

7 Grabenräumlöffel – Räumen von Wassergräben und Uferböschungen. Sehr breiter, leichter Löffel für lange Ausleger und Stiele.

8 Trapezlöffel – Ausheben von Gräben in einem Zug. Form entspricht dem typischen Grabenprofil.

Schnellwechsellaufhängung. Alle Cat Löffel können mit einer Aufhängung geliefert werden, die zur Caterpillar Schnellwechslers-Baureihe CW passt.

Zahnspitzen-Auswahl

- 11** Scharfe Zahnspitze
- 12** Scharfe HM-Zahnspitze
- 13** Kurze Zahnspitze
- 14** Lange Zahnspitze
- 15** Lange HD-Zahnspitze
- 16** Verstärkte HD-Zahnspitze
- 17** Lange HM-Zahnspitze
- 18** Konische Zahnspitze (Mitte/Ecke)
- 19** Breite Zahnspitze
- 20** V-Zahnspitze
- 21** Lange scharfe Zahnspitze
- 22** Scharfe Plus-Zahnspitze

Zusatzhydraulik, Schnellwechsler und Anbaugeräte

Integrierte, elektrohydraulische Zusatzhydraulikkreise erleichtern das Arbeiten mit verschiedenen Anbaugeräten.

Anbaugeräte-Steuerung. Im Speicher des Multipro-Monitors können beliebige Volumenstrom- und Druckwerte für bis zu fünf verschiedene Anbaugeräte abgelegt werden – eine äußerst praxisgerechte Funktion, denn sie erspart die umständliche Neueinstellung der Hydraulik nach einem Werkzeugwechsel. Die gespeicherten Werte sind jederzeit per Tastendruck abrufbar.

Schnellwechsler. Mit Caterpillar Schnellwechslern der Baureihe CW kann der Fahrer die Anbaugeräte in kürzester Zeit aufnehmen und absetzen. Alle CW-Typen für Cat Mobilbagger gibt es in folgenden drei Versionen:

- **Mechanische Betätigung** – Die einfachste CW-Version mit besonders niedrigen Investitionskosten. Eine nachträgliche Umrüstung auf hydraulische Steuerung ist problemlos möglich.
- **Spindelbetätigung** – Eine zum Lieferumfang gehörende Knarre mit Steckschlüssel wird auf die Spindel gesetzt und nach rechts oder links gedreht, um die Verriegelungsbrücke des Schnellwechslers ein- oder auszufahren. Der Umbau auf hydraulische Steuerung kann jederzeit vorgenommen werden.
- **Hydraulische Betätigung** – Diese CW-Version erlaubt das Verriegeln und Entriegeln des Schnellwechslers von der Kabine aus. Die Verriegelungsbrücke wird von einem Hydraulikzylinder ausgefahren und von zwei starken Schraubenfedern eingefahren.
- Alle Schnellwechsler gibt es wahlweise mit angeschweißtem Lasthaken.
- Sämtliche Cat Baggerlöffel sind auf Wunsch mit der zum Schnellwechsler CW passenden Aufhängung lieferbar.



Hydraulikhämmer. Cat Hydraulikhämmer, die mit unterschiedlichen Meißeln bestückt werden können, erweisen sich auch bei schwierigen Hammerarbeiten als wirtschaftliche und leistungsfähige Anbaugeräte.

Abbruch- und Sortiergreifer. Die hydraulische Endlos-Drehvorrichtung prädestiniert diese Arbeitsgeräte für gezieltes Abbrechen, Sortieren, Verladen, Komprimieren, Graben, Reinigen und Sieben.

Zweischalengreifer. Für viele Tiefbauarbeiten sind hydraulische Zweischalengreifer unentbehrlich. Deshalb ist der M322C serienmäßig mit einer Greiferhydraulik ausgerüstet.

Servicefreundlichkeit

Verlängerte Wartungsintervalle und leichter Zugang senken die Betriebskosten.



Instandhaltung. Gegenüber der Vorgängermaschine wurden beim M322C einige Wartungsintervalle deutlich verlängert. Aufgrund des verringerten Zeitaufwands erhöht sich die Verfügbarkeit der Maschine. Die Hydrauliköl-Wechselintervalle lassen sich von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden ausdehnen, wenn regelmäßig Ölproben-Untersuchungen im Zeppelin Z.O.D.-Labor durchgeführt werden. Das werksseitig aufgefüllte Cat Langzeit-Kühlmittel ELC (Extended Life Coolant) muss erst nach 6000 statt nach 3000 Stunden erneuert werden.

Wartungsklappen. Mit Gasfederunterstützung hochschwenkbare Wartungsklappen geben den Zugriff auf Dieselmotor und alle Wartungsstellen frei.

Kühler. Glatte Kühlrippen an allen Kühlern verringern die Verstopfungsgefahr und erleichtern zugleich das Reinigen.

Zugang. Kraftstofffilter, Kraftstoff-Wasserabscheider, Motorölfilter, Batterien, Motoröl-Messstab, Luftfilter und Vorsteuerölfilter sind mühelos vom Boden aus erreichbar, sodass sich Wartungsarbeiten sehr schnell erledigen lassen. Auch die Kühlmittel- und Hydraulikölstände können kontrolliert werden, ohne die Maschine zu besteigen.

Frontraum. Im rechten Frontraum sind Batterien, Ladeluftkühler, Kältemittelkondensator und Luftfilter geschützt und bestens zugänglich untergebracht.

Kältemittelkondensator. Der Kondensator lässt sich hochkippen, damit er mühelos von beiden Seiten zu reinigen ist und gleichzeitig den dahinter liegenden Ladeluftkühler freigibt.

Kraftstofftank. Zum serienmäßigen Ablasshahn gehört ein Ablaufschlauch, sodass Kondensat und Kraftstoff umweltfreundlich aufgefangen werden können.



Luftfilter. Zum zweistufigen Trockenfiltersystem mit integriertem Vorreiniger gehören Haupt- und Sicherheitsfilterelemente, die einen hervorragenden Wirkungsgrad erzielen und ohne Werkzeug auszuwechseln sind. Bei übermäßiger Filterverschmutzung wird eine Kontrollleuchte im Multipro-Monitor aktiviert.

Hydraulikölfilter. Der im Tank angeordnete Hydrauliköl-Rücklaufilter ist gekapselt ausgeführt, damit während des Filterwechsels kein Schmutz ins System gelangt.

Dieselmotor. Der Antriebsmotor ist von der Ober- und Unterseite bestens zugänglich. Alle Wartungsstellen wurden an der linken Seite des längs eingebauten Motors angeordnet und lassen sich vom Boden aus erreichen. Motor- und Pumpenraum sind aus Brandschutzgründen durch eine Stahlschottwand voneinander getrennt.

Wasserabscheider. Der Kraftstoff-Wasserabscheider ist bestens zugänglich im Motorraum untergebracht und kann auch entleert werden, wenn das System unter Druck steht.

Schmiernippel. Zwei Schmiernippel für das Drehkranzlager und ein Schmiernippel für die Arbeitsausrüstung sind an einer zentralen Schmierstelle zusammengefasst, die sich gut geschützt im Motorraum befindet. Diese Fernschmiernippel erleichtern das Abschmieren der schwer zugänglichen Bauteile erheblich.

Hydrauliköltank. Das Ablassventil am Hydrauliktank ermöglicht saubere Ölwechsel ohne Verschmutzung der Umwelt.

Handgriffe/Trittstufen. Groß dimensionierte und an den genau richtigen Stellen angebrachte Handgriffe und Trittstufen erhöhen die Sicherheit beim Auf- und Absteigen.

Diagnoseanschluss. In der Fahrerkabine befindet sich der Diagnoseanschluss für einen Laptop mit Cat PC-Prüfprogramm *Elektroniktechniker*, das einen schnellen Test der gesamten Bordelektronik gestattet. Außerdem besitzt der M322C ab Werk Zapfventile für Motor- und Hydrauliköl, sodass eine saubere Probenentnahme für die Zeppelin Öldiagnose *Z.O.D.* möglich ist.

Zackenbleche. Auf Trittstufen und Oberwagen sind Bleche mit sternförmigen Ausstanzungen vorhanden, deren Zacken eine optimale Rutschsicherheit bieten.

Fehlerdiagnose. Dieselmotor- und Maschinensteuergeräte speichern sowohl ständig als auch vorübergehend auftretende Systemfehler, die jederzeit vom Servicetechniker mit einem Laptop und dem Caterpillar PC-Prüfprogramm *Elektroniktechniker* ausgelesen werden können. Dadurch lässt sich der Zeitaufwand für Fehlersuche und -beseitigung erheblich verringern. Das PC-Prüfprogramm bietet folgende Möglichkeiten:

- Zugriff über den Cat Datenbus auf die gespeicherten Dieselmotor- und Maschinendaten
- Anzeige von Parametern wie Motordrehzahl, Getriebegang, Steuerschalterstellungen usw.
- Betrachten und Löschen von aktiven und deaktivierten Diagnosecodes
- Durchführung von Diagnosetests und Kalibrierungen an elektrohydraulischen Bauteilen
- Betrachten der aktuellen Konfiguration und Ändern der Parametereinstellungen
- Updates der Steuergeräte-Software

Caterpillar Product Link. Zum optionalen Satelliten-Kommunikationssystem *Product Link* gehören u.a. Bordsendeempfänger und PC-Software für Büroanwendungen, um Maschinendaten wie Betriebsstunden, Standort und Warnmeldungen zu übertragen. Mit *Product Link* lassen sich Wartungstermine, Maschinenbewegungen und Ereignismeldungen von Einzelmaschinen und Maschinenflotten verfolgen bzw. diagnostizieren. Damit unterschiedliche Kundenbedürfnisse bedient werden können, ist *Product Link* in zwei Versionen lieferbar.

Öldiagnose. Die Zeppelin Öldiagnose *Z.O.D.* hat sich seit vielen Jahren als zuverlässige Schadensfrüherkennung bewährt. Bei regelmäßiger Untersuchung von Ölproben aus Dieselmotor, Achsen und Hydraulik auf Anteile von Verschleißmetallen und anderen Verschmutzungen lassen sich konkrete Rückschlüsse auf den Zustand der Maschinenkomponenten ziehen. So können rechtzeitig die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen eingeleitet werden, bevor es zum endgültigen Ausfall kommt. Folgende Prüfungen werden an den entnommenen Ölproben ausgeführt:

- **Ölzustandsanalyse** – Ermitteln von Verbrennungsprodukten wie Ruß, Schwefel, Oxidation und Nitrate, um die verbliebene Schmierfähigkeit des Öls zu bestimmen.
- **Verschleißanalyse** – Messen von Menge und Art der Verschleißmetalle, um die fortschreitende Abnutzung der Bauteile zu überwachen.
- **Chemische und physikalische Analysen** – Ermitteln von unerwünschten Wasser-, Kraftstoff- und Gefrierschutzmittel-Beimengungen.

Maschinen-Betriebskosten

Einsparungen bei den Betriebskosten werden erst nach längerer Nutzungsdauer richtig sichtbar.



Kraftstoffverbrauch. Elektronisch gesteuerter, schadstoffarmer Dieselmotor, neues Bosch Einspritzsystem und neuer luftgekühlter Ladeluftkühler sorgen für einen besonders niedrigen Kraftstoffverbrauch beim Arbeiten und Fahren. Hinzu kommt die Leerlaufautomatik, die in Aktion tritt, sobald die Arbeitshydraulik nicht mehr betätigt wird und dadurch eine weitere Kraftstoffersparnis bewirkt.

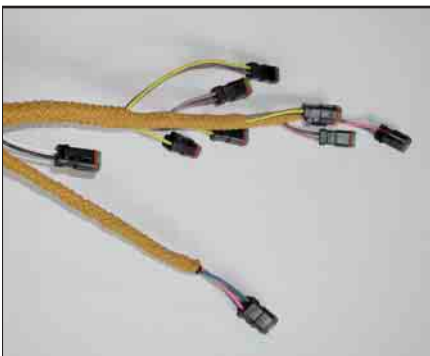
Ölwechselintervalle. Lange Wechselintervalle für Hydrauliköl (2000 h) und Motoröl (500 h) bringen zusätzliche Zeit- und Kosteneinsparungen.

Wechselintervall-Optimierung.

Bei regelmäßiger Untersuchung von Hydraulikölproben im Zeppelin Z.O.D.-Labor kann das Ölwechselintervall von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden gestreckt werden, wenn es die Analyseergebnisse zulassen.

Maschinen-Verfügbarkeit

Technische Besonderheiten steigern die Verfügbarkeit der Maschine.



Bordnetz. Um die maximal mögliche Betriebssicherheit des Bordnetzes sicherzustellen, weisen alle Kabel eine strapazierfähige, abriebfeste Ummantelung und große Querschnitte auf. Durch sorgfältige Verlegung und stabile Befestigung wird die Störungsfreiheit zusätzlich erhöht. Systematische Farbcodierung und Nummerierung sämtlicher Kabel erleichtern die Fehlersuche.

Hydraulikschläuche. In den Hochdruckkreisen des M322C werden ausschließlich langlebige Caterpillar Schläuche XT-6 ES mit vier überlappenden Stahldrahtspiral-Einlagen und exklusiven, wiederverwendbaren O-Ringarmaturen installiert. Dadurch ist ein dauerhaft leckölfreier Baggerbetrieb gewährleistet.

Starterbatterien. Wartungsfreie Caterpillar Hochstrom-Starterbatterien zeichnen sich durch hohe Kälteprüfströme und überragende Rüttelfestigkeit aus.

Kraftstofffilter. Cat Kraftstoff-Feinfilter mit Stay-Clean Valve™ und Zellulose-Filtermaterial halten mehr als 98% aller Partikel ab einer Größe von 2 µm zurück. Dadurch werden die Präzisionsbauteile des Einspritzsystems optimal geschützt.

Cat Rundum-Kundenservice

Wie bei allen Caterpillar Produkten, steht auch hinter dem M322C die weltweite Organisation der Cat Händler.

Kompetente Rundum-Betreuung.

Der Cat Rundum-Kundenservice beginnt bei Ihrem ersten Kontakt mit dem örtlichen Caterpillar-Händler und setzt sich fort über die gesamte Nutzungsdauer Ihrer Cat Produkte.

Enge Partnerschaft.

Unter dem Cat Rundum-Kundenservice ist eine Partnerschaft zwischen Ihnen und dem Cat Händler zu verstehen, deren Zielsetzung in einer optimalen Kundenzufriedenheit besteht. Der Rundum-Kundenservice umfasst alle Produkte und Dienstleistungen, aber auch alle Mitarbeiter des Caterpillar Händlers, die Ihnen jederzeit verlässlich mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Schlüssiges Konzept.

Zum Rundum-Kundenservice gehört ein breit gefächertes Spektrum von Dienstleistungen, die Ihnen den entscheidenden Vorsprung gegenüber Ihren Wettbewerbern sichern.

Maschinen-Management-Service.

In diesem Segment bietet der Rundum-Kundenservice die Grundlagen dafür, dass Sie Entscheidungen nicht nach Gefühl, sondern anhand klarer Fakten treffen können und auf diese Weise die maximal mögliche Profitabilität erreichen. Der Cat Händler berät Sie unter Berücksichtigung aller Aspekte, die mit der Vorhaltung und dem Betrieb Ihrer Maschinen zusammenhängen. Die Unterstützung reicht von Maschinenauswahl und Maschinenkauf über maßgeschneiderte Finanzierungs- und Mietangebote bis zur Kalkulation der voraussichtlichen Vorhalte- und Betriebskosten.



Systematischer Service. Regelmäßige und sorgfältige Wartung ist ein maßgeblicher Schritt zu höchster Zuverlässigkeit und Produktivität Ihrer Maschinen. Was kann Ihnen daher gelegener kommen, als von dieser ausgeklügelten Systemwartung in vollem Umfang zu profitieren?

Vorbeugender Service. Mit Hilfe der vorbeugenden Instandhaltung können Schäden bereits in der Entstehungsphase erkannt werden, sodass sich kostspielige Folgeschäden sowie Maschinenausfälle weitgehend vermeiden lassen.

Reparatur-Service. Es gibt verschiedene Methoden, die normale Nutzungsdauer aller Komponenten der Cat Maschinen zu verlängern. Preisgünstige Überholungen mit diversen Reparaturvarianten und originalen Cat Ersatzteilen senken unter dem Strich Ihre Betriebskosten. Der Cat Händler sagt Ihnen im Detail, welche Methode im Einzelfall für Sie die optimale Lösung ist.

Prompte Ersatzteilversorgung.

Die meisten Teile sind direkt ab Händlerlager lieferbar. Ansonsten erfolgt die Beschaffung innerhalb kürzester Zeit über das weltweit verknüpfte Caterpillar Logistiknetz, auf das jeder Händler direkten, computergestützten Zugriff hat.

Dieselmotor

Cat Sechszylindermotor 3056E ATAAC
Nennleistung bei 2000/min

ISO 9249	122 kW/166 PS
80/1269/EWG	122 kW/166 PS
Bohrung	100 mm
Hub	127 mm
Hubraum	6,0 l
Zylinderzahl	6
Drehmoment bei 1400/min	695 Nm

- Die angegebenen Nennleistungen wurden am Schwungrad gemessen und gelten für Höhenlagen bis 3000 m. Bei der Messung ist der Motor mit Lüfter, Luftfilter, Schalldämpfer und Drehstromgenerator ausgerüstet.
- Die zulässigen Abgasgrenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, werden unterschritten.

Schwenkwerk

Max. Oberwagen-Drehzahl	10,5/min
Max. Schwenkmoment	56,3 kNm
Max. Pumpenförderstrom	112 l/min
Max. Betriebsdruck	310 bar

Reifen

Standard-Bereifung

- Zwillings-Luftreifen 11.00–20

Optionale Bereifung

- Zwillings-Vollgummireifen 10.00–20

Hydrauliksystem

Tankinhalt	225 l
Systeminhalt	350 l
Max. Betriebsdruck	
Arbeitshydraulik	350 bar
Fahrhydraulik	350 bar
Max.	
Pumpenförderstrom	350 + 112 l/min
Vorsteuerhydraulik	
Max. Betriebsdruck	31 bar

Lastschaltgetriebe

Höchstgeschwindigkeit 1V/1R	9 km/h
Höchstgeschwindigkeit 2V/2R	20 km/h
Kriechgang (1. Gang)	4 km/h
Kriechgang (2. Gang)	13 km/h
Zugkraft	110,1 kN
Max. Steigfähigkeit	60,5%

Füllmengen

	Liter
Kraftstofftank	385
Kühlsystem	39
Dieselmotor	18
Hinterachse (Differenzial)	11
Vorderachse (Differenzial)	8
Achsnabenge triebe	
Scheibenbremsen	2
Trommelbremsen	1,2
Lastschaltgetriebe	3

Fahrerkabine

Das optionale Steinschlagschutzgitter (FOGS) entspricht ISO 10262.

Geräuschemissionen

Umweltzeichen *Blauer Engel* wegen besonders niedrigem Schallleistungspegel. Lärm- und vibrationsarmer Dieselmotor 3056E.

Schalldruckpegel

- Bei geschlossenen Türen und Fenstern beträgt der Schalldruckpegel (Innengeräusch) 72 dB(A) gemessen nach ISO 6396:1992
- Beim Betrieb der Maschine mit geöffneten Türen/Fenstern oder in lauter Umgebung muss der Fahrer gegebenenfalls einen Gehörschutz verwenden

Schallleistungspegel

- Der Schallleistungspegel (Außen-geräusch) beträgt 102 dB(A) gemessen nach 2000/14/EG (siehe auch Kennzeichnung an der Maschine)

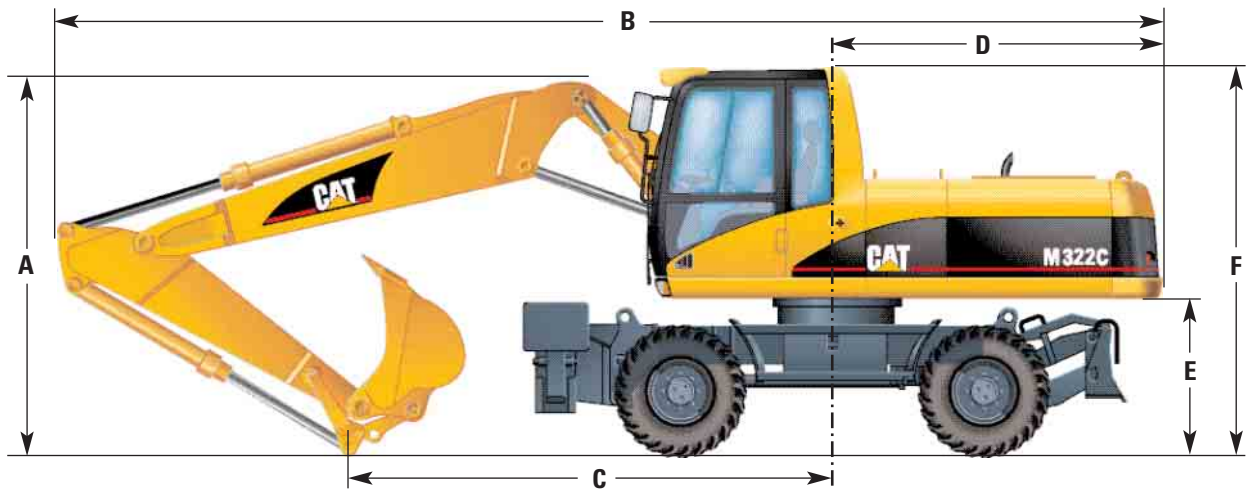
Gewichte

Maschinen mit Tieflöffel, 4400 kg Gegengewicht, vollem Kraftstofftank und Fahrer (APS – Abstütz-Planierschild, AP – Abstützpratzen).

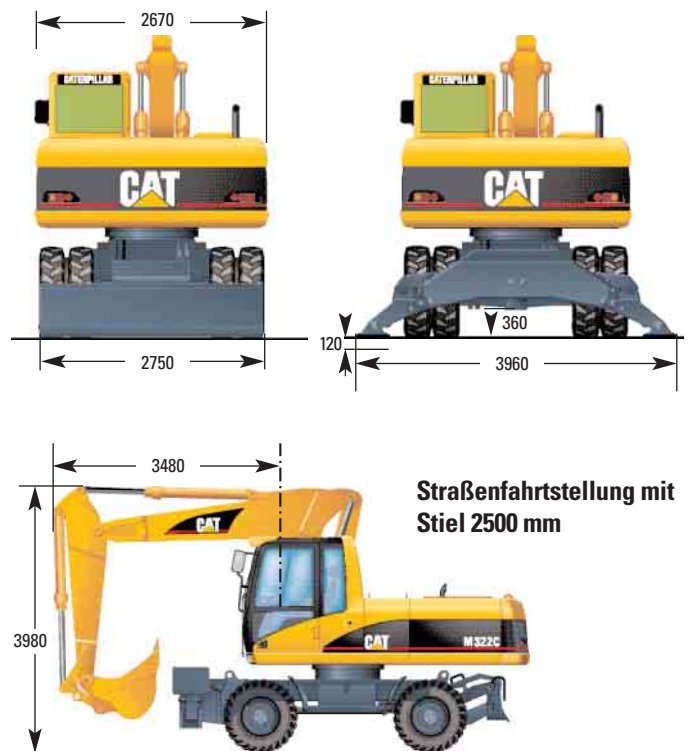
Verstellausleger	kg
APS hinten	21 000
APS hinten/AP vorn	22 300
AP vorn/hinten	22 700
Monoblockausleger	
APS hinten	20 500
APS hinten/AP vorn	21 800
AP vorn/hinten	22 200
Abstütz-Planierschild	900
Abstützpratzen	1300
Gegengewicht	3900/4400

Abmessungen

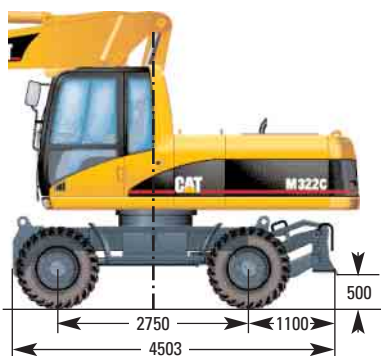
(ungefähre Angaben in mm)



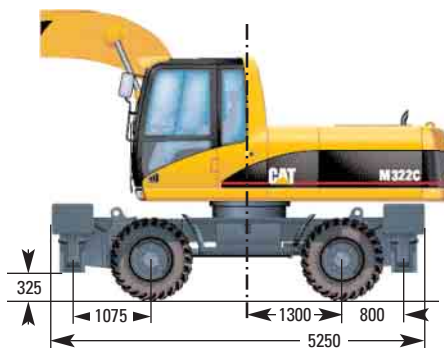
	Verstellausleger mm	Monoblockausleger mm
A Transporthöhe		
Stiel 2200 mm	3260	3300
Stiel 2500 mm	3230	3250
Stiel 2900 mm	3250	3290
B Transportlänge		
Stiel 2200 mm	9430	9650
Stiel 2500 mm	9440	9640
Stiel 2900 mm	9430	9650
C Abstützpunkt		
Stiel 2200 mm	4160	4240
Stiel 2500 mm	3660	3720
Stiel 2900 mm	3420	3440
D Heckschwenkradius	2750	2750
E Lichte Höhe bis Gegengewicht	1307	1307
F Höhe über Fahrerkabine	3200	3200



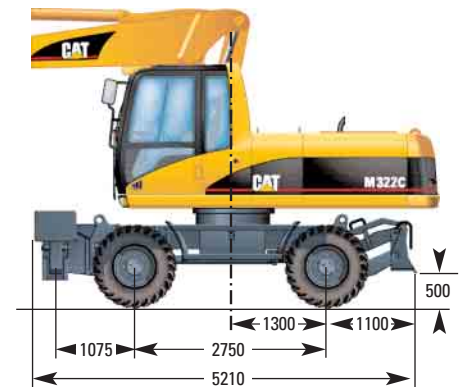
Unterwagen mit Abstütz-Planierschild



Unterwagen mit 4-Punkt-Pratzenabstützung



Unterwagen mit Kombiabstützung (Abstütz-Planierschild und zwei Abstützpratzen)



Löffelspezifikationen


Weitere Löffeltypen auf Anfrage. Alle Löffel sind wahlweise mit Aufhängung für Cat Schnellwechsler CW lieferbar.


Löffel ohne Schnellwechselfaufhängung


Löffeltyp / Stiellänge	Breite mm	Gewicht kg	Inhalt (SAE) m ³	Verstellausleger 5440 mm			Monoblockausleger 5650 mm		
				2200 mm	2500 mm	2900 mm	2200 mm	2500 mm	2900 mm
Aushublöffel	750	546	0,54						
	1000	643	0,80						
	1200	725	1,04		×	×		×	×
	1400	802	1,26	×	N	N	×	N	N
Verstärkte Aushublöffel	1400	852	1,26	×	N	N	×	N	N
Grabenräumlöffel, schwenkbar	2000	865	0,58						
	2300	890	0,62						

Löffel mit Schnellwechselfaufhängung

Löffeltyp / Stiellänge	Breite mm	Gewicht kg	Inhalt (SAE) m ³	Verstellausleger 5440 mm			Monoblockausleger 5650 mm		
				2200 mm	2500 mm	2900 mm	2200 mm	2500 mm	2900 mm
Aushublöffel	750	535	0,54						
	1000	588	0,80						
	1200	671	1,04	×	×	N	×	×	N
	1400	748	1,26	N	N	N	N	N	N
Verstärkte Aushublöffel	1400	797	1,26	N	N	N	N	N	N
Grabenräumlöffel, starr	2000	753	1,17	×	×	N	×	×	N
Grabenräumlöffel, schwenkbar	1800	1022	0,87	×	×	N	×	×	N
	2000	1088	0,98	×	N	N	×	N	N

 Max. Materialschüttgewicht
1800 kg/m³

 Nur bei Kombi- oder 4-Punkt-
Pratzenabstützung (abgesenkt)

 Nicht zulässig bei freistehender
Maschine

Anbaugeräte-Zuordnung

Wenn sich mehrere Typen einer Anbaugerätegruppe für eine bestimmte Maschinenkonfiguration eignen, sollten bei der Auswahl die spezifischen Einsatzverhältnisse (Produktivität, Beanspruchung, Haltbarkeit usw.) berücksichtigt werden (siehe auch Datenblätter der einzelnen Anbaugeräte).

		Verstellausleger 5440 mm									Monoblockausleger 5650 mm										
		APS abgesenkt			4 Pratten abgesenkt			APS/Pratten abgesenkt			APS abgesenkt			4 Pratten abgesenkt			APS/Pratten abgesenkt				
Ohne Schnellwechsler		Stiellänge	mm	2200	2500	2900	2200	2500	2900	2200	2600	2900	2200	2600	2900	2200	2500	2900	2200	2600	2900
Hydraulikhämmer	H115s																				
	H120Cs					x			x			x			x			x			x
Universalscheren	MP15			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Betonpulverisierer	VHC-30			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Betonpulverisierer	VHP-30			x	x	x							x	x	x						
Schrottschere	S320			x	x	x			x	x		x	x	x	x			x			x
Abbruch-Sortiergreifer	VRG-25/2			x	x	x							x	x	x						
Zweischalen-Tiefbaugreifer	GGs-35					x									x						
Zweischalen-Verladegreifer	GOS-35	0,62 m³				x									x						
		0,70 m³			x	x								x	x	x					
		0,78 m³			x	x	x							x	x	x					
		1,05 m³			x	x	x			x	x		x	x	x	x			x		
Mehrschalengreifer, fünfschalig	GSM-35	0,50 m³			x	x	x			x			x	x	x						
		0,60 m³			x	x	x			x			x	x	x			x			x
	GSH-15	0,40 m³			x									x	x						
		0,50 m³			x	x	x							x	x	x					
		0,60 m³			x	x	x			x			x	x	x						


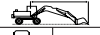















Mit Schnellwechsler		Stiellänge	mm	2200	2500	2900	2200	2500	2900	2200	2600	2900	2200	2600	2900	2200	2500	2900	2200	2600	2900
Schnellwechsler	CW-40																				
	CW-40S																				
Hydraulikhämmer	H115s																				
	H120Cs					x			x			x			x			x			x
Universalscheren	MP15			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Betonpulverisierer	VHC-30			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Betonpulverisierer	VHP-30			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Schrottschere	S320			x	x	x			x	x		x	x	x	x			x	x		x
Abbruch-Sortiergreifer	VRG-25/2			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Zweischalen-Tiefbaugreifer	GGs-35			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Zweischalen-Verladegreifer	GOS-35	0,62 m³			x	x	x		x			x	x	x	x			x			x
		0,70 m³			x	x	x		x			x	x	x	x			x			x
		0,78 m³			x	x	x		x	x		x	x	x	x			x	x		x
Mehrschalengreifer, fünfschalig	GSM-35	0,50 m³			x	x	x		x	x		x	x	x	x			x	x		x
		0,40 m³			x	x	x		x			x	x	x	x			x			x
	GSH-15	0,50 m³			x	x	x		x	x		x	x	x	x			x			x
		0,60 m³			x	x	x		x	x		x	x	x	x			x	x		x

 Zulässig


















 Unzulässig

Traglasttabellen

















Maschinen mit Verstellausleger 5440 mm und Schnellwechsler CW (ohne Löffel). Alle Gewichte in kg.

Stiellänge 2200 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m	APS hinten (angehoben)								5700		3900							
	APS hinten (abgesenkt)									*6000	4400							
	Pratzen hinten (abgesenkt)									*6000	5300							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)									*6000	*6000							
4,5 m	APS hinten (angehoben)					*7800		6000	5600		3900	3800		2500				
	APS hinten (abgesenkt)						*7800	6800			4400		*5600	2900				
	Pratzen hinten (abgesenkt)						*7800	*7800	*7800		*6400	*5200	*5600	3500				
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*7800	*7800	*7800	*7800	*6400	*6400	*6400	*5600	5200				
3,0 m	APS hinten (angehoben)					8300		5800	5500		3800	3800		2500	*2400		1900	8,60
	APS hinten (abgesenkt)						*9500	6500		*7100	4300		*5900	2900		*2400	2200	
	Pratzen hinten (abgesenkt)						*9500	7700		*7100	5100		5700	3500		*2400	*2400	*2400
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*9500	*9500	*9500	*9500	*7100	*7100	*5900	*5900	5200	*2400		*2400	*2400
1,5 m	APS hinten (angehoben)		*12 200		10 100	8300		5600	5500		3800	3700		2500	*2400		1900	8,69
	APS hinten (abgesenkt)			*12 200	11 800		*10 700	6400		*7700	4300		*6100	2800		*2400	2100	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*12 200	14 800		*10 700	*7700		*7700	5100		5700	3400		*2400	*2400	*2400
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*12 200	*12 200	*10 700		*10 700	*7700		*7700	7200	*6100	*6100	5100	*2400		*2400	*2400
Standebene	APS hinten (angehoben)		*15 100		10 000	8300		5500	5500		3600	3600		2400	*2500		1900	8,48
	APS hinten (abgesenkt)			*15 100	11 700		*10 900	6300		*7800	4100		*6100	2700		*2500	2200	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*15 100	14 800		*10 900	7700		*7800	5000		5500	3300		*2500	*2500	*2500
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*15 100	*15 100	*10 900		*10 900	*7800		*7800	*7200	*6100	*6100	5000	*2500		*2500	*2500
-1,5 m	APS hinten (angehoben)		16 600		9800	8200		5300	5200		3400	3500		2300	*2800		2100	7,94
	APS hinten (abgesenkt)			*17 900	11 400		*11 100	6100		*8000	3900		*3600	2600		*2800	2400	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*17 900	14 800		*11 100	7500		*8000	4800		*3600	3200		*2800	*2800	*2800
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*17 900	*17 900	*11 100		*11 100	*8000		*8000	7100	*3600	*3600	*3600	*2800		*2800	*2800
-3,0 m	APS hinten (angehoben)		16 700		9800	8200		5300	5000		3200							
	APS hinten (abgesenkt)			*18 500	11 500		*11 300	6000		*6500	3700							
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*18 500	14 800		*11 300	7400		*6500	4600							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*18 500	*18 500	*11 300		*11 300	*6500		*6500	*6500	*6500	*6500	5700				

Stiellänge 2500 mm

Stiellänge 2500 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m	APS hinten (angehoben)								5700		4000							
	APS hinten (abgesenkt)									*5700	4500							
	Pratzen hinten (abgesenkt)									*5700	5300							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)									*5700	*5700							
4,5 m	APS hinten (angehoben)					*7400		6000	5600		3900	3800		2600				
	APS hinten (abgesenkt)						*7400	6700		*6200	4400		*5400	2900				
	Pratzen hinten (abgesenkt)						*7400	*7400	*7400		*6200	5200		*5400	3600			
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*7400	*7400	*7400	*7400	*6200	*6200	*5400	*5400	5200				
3,0 m	APS hinten (angehoben)		*11 200		10 600	8400		5700	5500		3800	3800		2600	*2100		1900	8,84
	APS hinten (abgesenkt)			*11 200	11 200		*9100	6500		*6900	4300		*5700	2900		*2100	*2100	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*11 200	14 800		*9100	*7800		*6900	5100		5700	3500		*2100	*2100	*2100
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*11 200	*11 200	*9100		*9100	*9100	*6900	*6900	*6900	*5700	*5700	5200	*2100		*2100	*2100
1,5 m	APS hinten (angehoben)		*12 500		10 400	8200		5600	5400		3800	3700		2500	*2200		1800	8,92
	APS hinten (abgesenkt)			*12 500	11 700		*10 500	6300		*7500	4300		*6000	2800		*2200	2000	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*12 500	14 800		*10 500	7600		*7500	5100		5700	3400		*2200	*2200	*2200
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*12 500	*12 500	*10 500		*10 500	*7500		*7500	7100	*6000	*6000	5100	*2200		*2200	*2200
Standebene	APS hinten (angehoben)		*15 400		10 100	8,200		5600	5500		3700	3600		2400	*2300		1800	8,72
	APS hinten (abgesenkt)			*15 400	11 800		*10 800	6300		*7800	4100		*6100	2700		*2300	2100	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*15 400	14 600		*10 800	7600		*7800	5000		*5500	3300		*2300	*2300	*2300
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*15 400	*15 400	*10 800		*10 800	*7800		*7800	7200	*6100	*6100	5000	*2300		*2300	*2300
-1,5 m	APS hinten (angehoben)		16 400		9800	8200		5300	5200		3500	3500		2200	*2600		2000	8,19
	APS hinten (abgesenkt)			*17 700	11 400		*11 000	6100		*7900	3900		*5400	2600		*2600	2300	
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*17 700	14 800		*11 000	7500		*7900	4700		5400	3200		*2600	*2600	*2600
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*17 700	*17 700	*11 000		*11 000	*7900		*7900	7200	*5400	*5400	4900	*2600		*2600	*2600
-3,0 m	APS hinten (angehoben)		16 600		9700	8100		5200	5000		3200							
	APS hinten (abgesenkt)			*18 300	11 400		*11 400	5900		*7200	3700							
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*18 300	14 700		*11 400	7400		*7200	4500							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*18 300	*18 300	*11 400		*11 400	*7200		*7200	7000							
-4,5 m	APS hinten (angehoben)		*14 900		9700													
	APS hinten (abgesenkt)			*14 900	11 400													
	Pratzen hinten (abgesenkt)			*14 900	14 700													
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*14 900	*14 900	*14 900													

Stiellänge
2900 mm

Stiellänge 2900 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)							*5300	4000	*3600	2600						
4,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)			*6200	*6200	6100	5600		3900	3900	2600						
3,0 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*11 000		10 700	8400		5700	5500	3800	3900	2600	*1800		1700	9,23		
1,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*12 400		10 300	8200		5500	5400	3700	3800	2500	*1800		1600	9,31		
Standebene		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*14 200		10 300	*8200		5600	*5400	3700	3700	2400	*2000		1600	9,11		
-1,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*16 300		9800	8200		5300	5300	3500	3500	2300	*2200		1800	8,62		
-3,0 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	16 500		9600	8100		5200	5000	3200			*2600		2100	7,76		
-4,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	16 600		9800	7900		5000										

 Lasthakenhöhe

 Lastradius bei Frontauslage

 Lastradius bei Heckauslage





















 Lastradius bei Seitenauslage

 Last bei maximaler Reichweite

* Die maximale Hublast wird eher durch die Hydraulikkraft als durch die Standsicherheit begrenzt.
Die angegebenen Nennlasten basieren auf ISO 10567 und betragen maximal 87% der hydraulischen Hubkraft oder 75% der Kipplast.
Alle Werte verringern sich um das Gewicht des verwendeten Hebezeugs.

Stiellänge

2900 mm

	Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m			9,0 m						m
																				
6,0 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)										3900		2600							
												*4000	2900							
												*4000	3600							
												*4000	*4000							
													*4000	2600						
														2900						
														3600						
														*4000						
														*4000						
4,5 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)							5500			3800		3800		2600					
										*5800		4200		2900						
										*5800		5100		3500						
								*5800				*5800		*5200						
								*5800				*5800		*5200						
												*5200		*5200						
														4300						
3,0 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				8300		5400	5300			3500		3700		2400				*1800	1700
							*8700	6200		*6600		4000		2800					*1800	*1800
							*8700	7600		*6600		4800		3400					*1800	*1800
							*8700	*8700		*6600		*6600		5100					*1800	*1800
							*8700	*8700		*6600		*5500		5100					*1800	*1800
							*8700	*8700		*6600		*5500		4200					*1800	*1800
1,5 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				7700		4900	5000			3200		3600		2300	*2300	1700	*1900	*1900	1600
							*10 300	5600		*7300		3700		2600		*2300	1900	*1900	*1900	1800
							*10 300	7000		*7300		4600		3300		*2300	*2300	*1900	*1900	*1900
							*10 300	*10 300		*7300		7000		4900		*2300	*2300	*1900	*1900	*1900
							*10 300	8900		*7300		5700		4100		*2300	*2300	*1900	*1900	*1900
							*10 300	8900		*7300		5700		4100		*2300	*2300	*1900	*1900	*1900
Standebene	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				7300		4600	4800			3100		3400		2200				*2000	1600
					*10 800		5300			*7800		3500		2500					*2000	1900
					*10 800		6700			7600		4400		3200					*2000	*2000
					*10 800		10 700			*7800		6700		4800					*2000	*2000
					*10 800		8500			*7800		5500		400					*2000	*2000
-1,5 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				7200		4500	4700			3000		3400		2200				*2300	1700
							*10 500	5200		*7600		3400		2500					*2300	2000
							*10 500	6500		7500		4300		3100					*2300	*2300
							*10 500	*10 500		*7600		6600		4700					*2300	*2300
							*10 500	8400		*7600		5400		3900					*2300	*2300
-3,0 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*12 800		6800	7300		4500	4700			3000		3400		2200				*2800	2100
			*12 800	10 100			*9200	5200		*6800		3400		2500					*2800	2400
			*12 800	*12 800			*9200	6600		*6800		4300		3100					*2800	*2800
			*12 800	*12 800			*9200	*9200		*6800		6600		4100					*2800	*2800
			*12 800	*12 800			*9200	8500		*6800		5400		4000					*2800	*2800
-4,5 m	APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*9100		8900	*6800		4700	*4500			3100									
			*9100	*9100			*6800	5400		*4500		3600								
			*9100	*9100			*6800	6800		*4500		4400								
			*9100	*9100			*6800	*6800		*4500		*4500								
			*9100	*9100			*6800	*6800		*4500		*4500								



Lasthakenhöhe



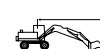
Lastradius bei Frontauslage



Lastradius bei Heckauslage



Lastradius bei Seitenauslage



Last bei maximaler Reichweite

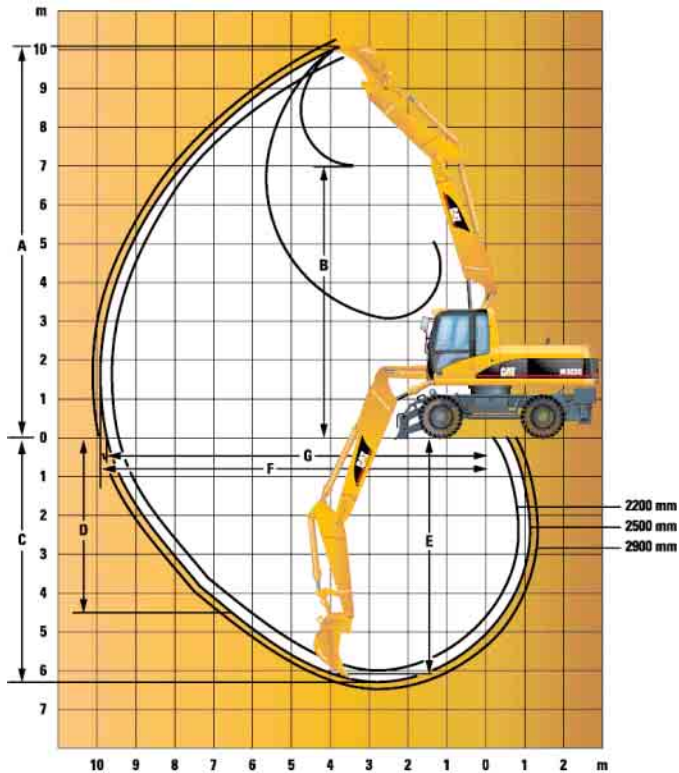
* Die maximale Hublast wird eher durch die Hydraulikkraft als durch die Standsicherheit begrenzt.

Die angegebenen Nennlasten basieren auf ISO 10567 und betragen maximal 87% der hydraulischen Hubkraft oder 75% der Kipplast.

Alle Werte verringern sich um das Gewicht des verwendeten Hebezeugs.

Grabkurven und Betriebsdaten

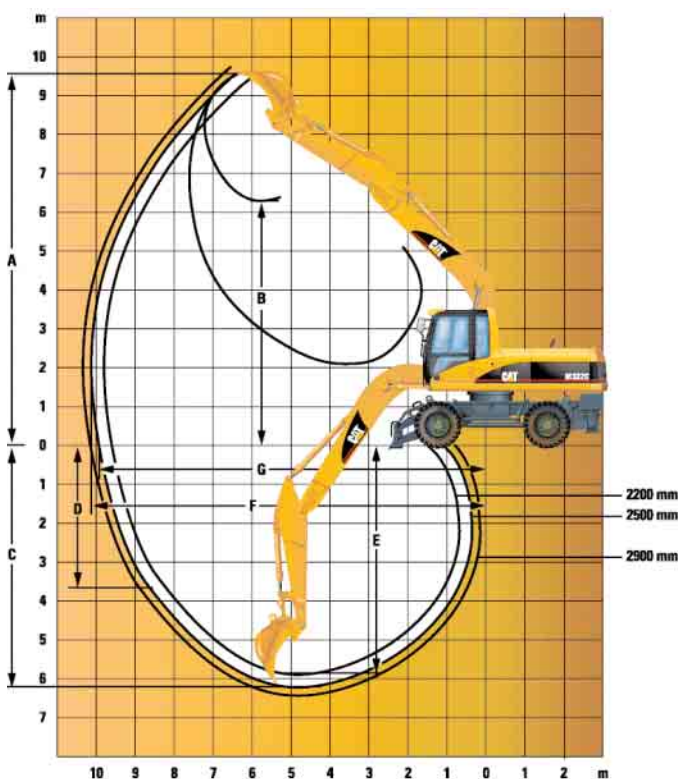
Maschinen mit Verstellausleger 5440 mm, Schnellwechsler und Löffel.



Stiellänge	mm	2200	2500	2900
A Maximale Grabhöhe	mm	10 380	10 410	10 710
B Maximale Ausschütthöhe	mm	6970	7000	7300
C Maximale Grabtiefe	mm	5980	6280	6680
D Maximale Grabtiefe an der Vertikalwand	mm	4430	4470	4830
E Maximale Grabtiefe bei 2500 mm Sohlenlänge	mm	5775	6090	6507
F Maximale Reichweite	mm	9710	9940	10 330
G Maximale Reichweite auf Standebene	mm	9530	9760	10 160
Losbrechkraft (ISO 6015)	kN	118	118	118
Reißkraft (ISO 6015)	kN	95	85	79

Grabkurven und Betriebsdaten

Maschinen mit Monoblockausleger 5650 mm, Schnellwechsler und Löffel.



Stiellänge	mm	2200	2500	2900
A Maximale Grabhöhe	mm	9670	9540	9760
B Maximale Ausschütthöhe	mm	6300	6230	6450
C Maximale Grabtiefe	mm	5770	6070	6470
D Maximale Grabtiefe an der Vertikalwand	mm	4480	4780	5160
E Maximale Grabtiefe bei 2500 mm Sohlenlänge	mm	5565	5580	6297
F Maximale Reichweite	mm	9890	10 100	10 490
G Maximale Reichweite auf Standebene	mm	9720	9930	10 320
Losbrechkraft (ISO 6015)	kN	118	118	118
Reißkraft (ISO 6015)	kN	95	85	79

Standardausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Cat Händler.

Fahrerkabine

Ablagekasten mit Verschlussdeckel
Aschenbecher mit Zigarettenanzünder
Automatik-Sicherheitsgurt
Dachfenster aus Polycarbonat
Dokumentenfach
Frontfenster, zweiteilig/hochschiebbar
Fußmatte, waschbar
Getränkehalter
Innenleuchte
Kleiderhaken
Klimaautomatik mit Frischluftfilter
Komfort-Fahrersitz mit Luftfederung, Heizung und Kopfstütze
Kraftstoffreserveleuchte
Lenksäule, verstellbar
Radiovorrüstung
Regenschutz, transparent
Schiebefenster (Tür)
Sonnenblende
Steckdose, 12 V/7 A
Steinschlagschutzgitter-Vorrüstung
Steuerhebelkonsolen, verstellbar(links/rechts)/hochklippbar (links)
Tempomat
Wischwaschanlage, oberes/unteres Frontfenster

Multipro-Monitor

Analoginstrumente (Kraftstoff, Kühlmittel-, Hydrauliköltemperatur)
Betriebsstundenanzeige
Blinker-Kontrollleuchte
Drehzahlpotenziometer-Stellungsanzeige

Fernlicht-Kontrollleuchte
Klartext-Warmmeldungen
Sprachauswahl (6 Sprachen)
Vorstart-Füllstandkontrolle (Kühlmittel, Motor-, Hydrauliköl)
Wartungsanzeige (Öle, Filter)
Zeituhr mit Pufferbatterie (10 Tage Gangreserve)

Dieselmotor

Cat Sechszylindermotor 3056E ATAAC mit Abgasturbolader und luftgekühltem Ladeluftkühler (erfüllt 97/68/EG, Stufe II)
Leerlaufautomatik, abschaltbar
Schalldämpfer
Starthilfeautomatik

Unterwagen

Allradantrieb, permanent
Bolzenaufhängungen vorn/hinten (für Abstütz-Planierschild und/oder Abstützpratzen)
Drehkranz (innenverzahnt) mit zweistufigem Planetengetriebe
Gelenkwelle, zweiteilig
Pendelachse (vorn) mit Verriegelung
Werkzeugkasten, links/rechts
Zweigang-Lastschaltgetriebe an der Hinterachse
Zwillings-Luftreifen 11.00-20, 10 PR mit Vollgummi-Zwischenringen

Hydraulik

Cat Hydraulikschläuche XT-6 ES mit wiederverwendbaren O-Ringarmaturen

Druckmessanschlüsse
Energieverwertung (Stiel)
Greiferhydraulik inkl. Umschaltnahh
Lasthalteventile (Verstellausleger-/Stielzylinder)
Leistungsstufenwahl (3 Stufen, E/P/T)
Load-Sensing-Hydrauliksystem mit lastdruckunabhängiger Durchflussverteilung, Bedarfsstromsteuerung und Druckabschneidung
Ölkühler
Rohrbruchsicherungen (Auslegerzylinder)
Schwenkabbremmung, dynamisch
Schwenkkreis (geschlossen) mit eigener Pumpe
Überlastwarneinrichtung

Bordnetz

Arbeitsscheinwerfer (Ausleger/Kabinenheck)
Batterie Hauptschalter
Betankungspumpe, elektrisch
Drehstromgenerator, 55 A
HD-Starterbatterien, wartungsfrei/extrem rüttelfest
StVZO-Beleuchtung
Warnhorn, elektrisch

Sonstiges

Außenrückspiegel, Rahmen/Fahrerkabine
Oberwagen-Feststellbremse, automatisch

Sonderausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Cat Händler.

Fahrerkabine

Frontscheibe, einteilig
Kabinenerhöhung, 1200 mm
Steinschlagschutzgitter (FOGS)
Vandalismusschutz

Bordnetz

Rückfahr-Warneinrichtung

Ausleger und Stiele

Monoblockausleger (5650 mm)
Verstellausleger, hydraulisch (5440 mm)
Stiel 2200 mm
Stiel 2500 mm
Stiel 2900 mm

Unterwagen

Abstütz-Planierschild (wahlweise vorn oder hinten angebolzt)
Abstützpratzen (wahlweise vorn und/oder hinten angebolzt)
Greifertransportbügel (nur in Verbindung mit Abstütz-Planierschild)
Sonderreifen

Hydraulik

Bio-Hydraulikölbefüllung (Cat HEES)
Hammer-Steuerventil
Multifunktionsventil (zur Parameterprogrammierung von maximal 5 Anbaugeräten)
Rohrbruchsicherung (Stiel)
Schnellwechsler-Hydraulik

Sonstiges

Cat Maschinen-Sicherheitssystem MSS (Machine Security System)
Cat Product Link
Sonderlackierung

Mobilbagger M322C

HGHH2840 (11/2002) hr

Änderungen bei Konstruktion und Ausrüstung vorbehalten.
Abgebildete Maschinen können Sonderausrüstung aufweisen.

www.CAT.com
© 2002 Caterpillar

CATERPILLAR[®]